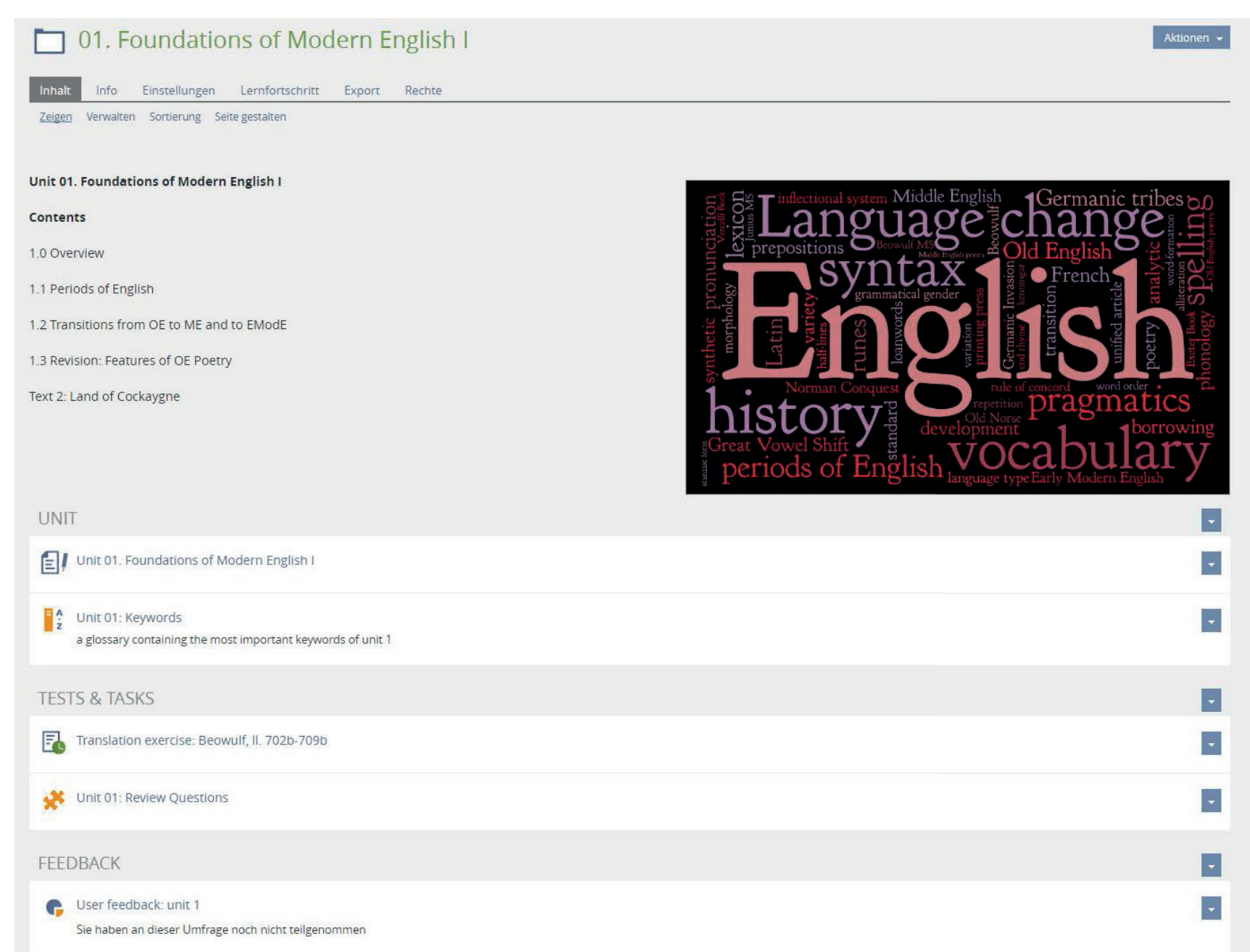


Projektleitung: Janine van Drünen M.A.

Introduction to Medieval English Studies - Part II: Advanced

Ausgangslage

Zu Beginn des Sommersemesters 2016 wurde das Projekt „Introduction to Medieval English Studies Online“ beendet, durch welches allen Studierenden der Anglistik ein ILIAS-Lernraum für die Prüfungsvorbereitung zum *Basic Module 1* zur Verfügung gestellt wurde. Im Rahmen dieses Projekts wurden die vorhandenen Lerninhalte des ersten Modulteils inhaltlich wie auch methodisch überarbeitet, sodass die Studierenden sich künftig über ILIAS auf die Lehrveranstaltung wie auch die Abschlussprüfung vorbereiten können. Um auch den zweiten Teil des Moduls daran anzugleichen, begann im Mai 2016 das Folgeprojekt „Introduction to Medieval English Studies – Advanced“.



Ziele und Zielgruppen

Bei der Zielgruppe handelt es sich hauptsächlich um Bachelor-Studierende im zweiten Semester. Diese haben im Wintersemester die Grundlagen der englischen Sprachentwicklung, historische Hintergründe wie auch zahlreiche Werke alt- und mittelenglischer Literatur kennen gelernt. Im zweiten Teil, *Advanced*, soll dieses Wissen vertieft und erweitert werden, ehe diese Kenntnisse in der Modulabschlussklausur überprüft werden. Ziel des Projekts sind nicht nur die Überarbeitung der Lerninhalte und deren Ergänzung durch weiteres Anschauungsmaterial, sondern auch die

verbesserte Interaktivität der Inhalte durch die Erstellung von vielfältigen Übungsaufgaben und Online-Tests auf verschiedenen Leistungsniveaus.

Umsetzung

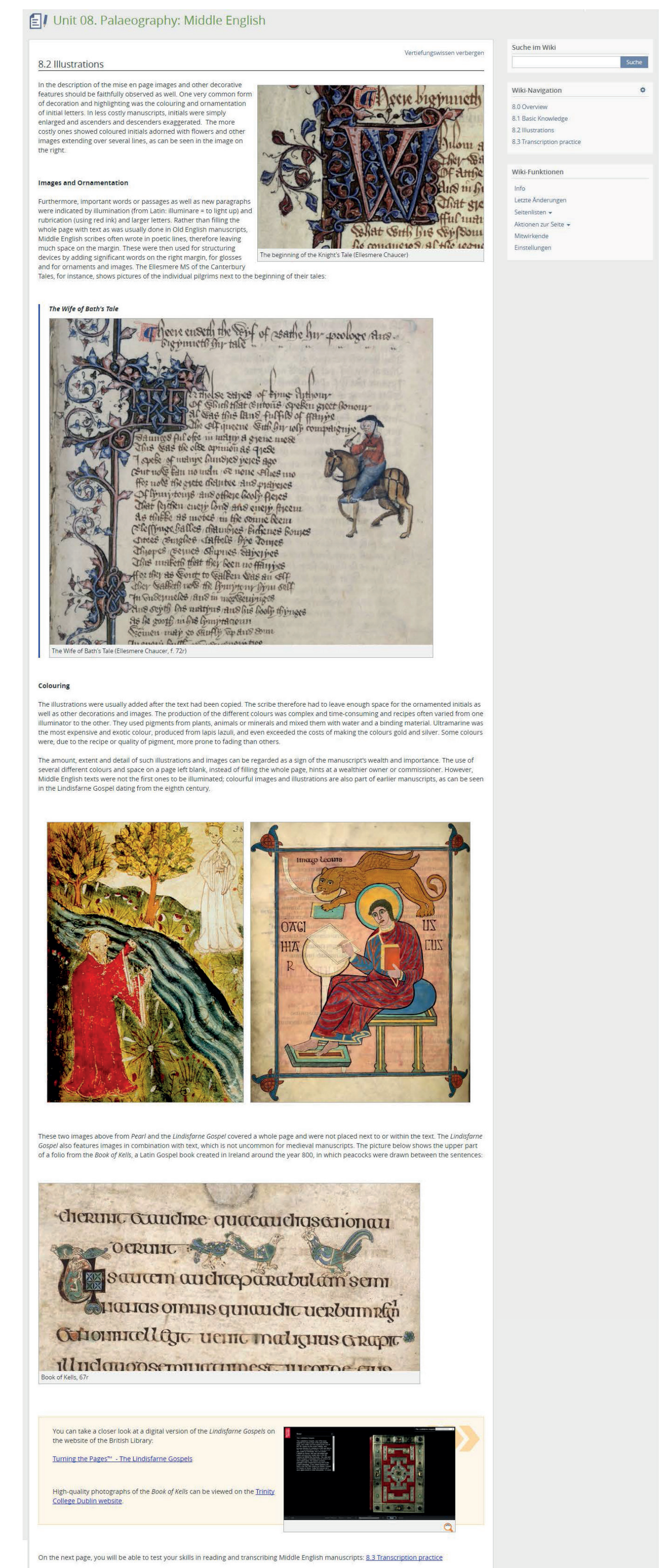
Vor ihrer Einstellung in ILIAS-Wikis wurden die bereits vorhandenen Texte inhaltlich überarbeitet und umstrukturiert, sodass direkt nach ihrer Digitalisierung die Anreicherung durch Beispiele und Anschauungsmaterialien wie Grafiken erfolgen konnte. Da viele der Lerneinheiten dieses Modulteils aus linguistischen Inhalten und der Wiederholung von literarischen Texten bestehen, stellte bei der Überarbeitung besonders die Verknüpfung dieser sonst unzusammenhängenden Teile eine Herausforderung dar. Die dadurch entstandenen Reflexionsfragen zu den Texten können einerseits in Einzelarbeit reflektiert, andererseits aber auch in der Lehrveranstaltung diskutiert werden, und fördern den Transfer des erlernten Wissens auf Fallbeispiele.

Neben den *review questions*, mit denen die Inhalte einer jeden Einheit wiederholt werden können, aber auch themenspezifisch gelernt werden kann, wurden Übersetzungsaufgaben erstellt, die die Studierenden selbstständig bearbeiten und zur Korrektur durch Dozierende bei ILIAS hochladen können. Dadurch soll der Umgang mit Primärtexten geübt werden, aber auch eine Auseinandersetzung mit linguistischen Merkmalen des Alt- und Mittelenglischen erfolgen.

Wie auch beim Vorgänger wurden für die Einheiten des Lernraums zentrale wie auch neue oder schwere Begriffe in Glossaren gesammelt, mit denen die Studierenden ihr fachspezifisches Vokabular erweitern können.

Ergebnisse und Ausblick

Aufgrund der noch nicht erfolgten Öffnung des Lernraums hat noch keine Evaluation stattgefunden. Es ist jedoch geplant, dass Studierende, die den zweiten Teil des *Basic Module 1* besucht haben, den Lernraum für die Wiederholung der Inhalte oder



zur Vorbereitung der Nachholklausur nutzen können, um das eLearning-Angebot im Laufes des Wintersemesters zu evaluieren.

Auf den Abschluss der Projekte zur „Introduction to Medieval English Studies“ folgt die Umstellung der Modulabschlussklausur auf eine E-Klausur, bei der auf Erfahrungen aus beiden Projekten und den Rückmeldungen der Studierenden zurückgegriffen werden kann.

